

II-348 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
X. Gesetzgebungsperiode

3.6.1964

120/J

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. F i e d l e r, K u l h a n e k, H a r t l und
Genossen

an den Bundesminister für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft,
betreffend Überfliegen der Stadt.

Der Erstanfragesteller hat wiederholt bereits zur Frage des Überfliegens der Stadt Wien durch Verkehrs- und Sportflugzeuge in ausführlicher Weise Stellung genommen bzw. Vorschläge dazu erstattet (Rede zur Gruppe X - Verkehr und Elektrizitätswirtschaft - zum Budgetgesetz 1963 und Anfrage an Bundesminister Probst, II-157 d.B.). Angesichts des schweren Flugzeugunglücks über dem dicht verbauten Gebiet der Wiener Innenstadt am 19. Mai d.J. muss endlich und raschest alles darangesetzt werden, dass diese Vorschläge, nämlich das Verbot des Überfliegens von Stadtgebiet für Sportflugzeuge und die Schaffung entsprechender Sicherheitsvorkehrungen für Verkehrsflugzeuge, in die Wirklichkeit umgesetzt werden.

Die gefertigten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft die

A n f r a g e n :

1. Haben Sie, Herr Minister, entsprechend Ihrer Anfragebeantwortung vom 31. Juli 1963 den Zivilluftfahrtbeirat mit allen mit dem Überfliegen von Wien ausgehenden Fragen befasst, und welche Ergebnisse haben diese Beratungen erbracht?

2. Sind Sie bereit, Herr Minister, den von Ihnen vom Bundesamt für Zivilluftfahrt angeforderten Bericht über die Einhaltung der Bestimmungen der Verordnungen des Bundesministeriums für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft vom 5. Dezember 1960, die auf Grund der §§ 4 und 5 Abs. 1 lit. b des Luftfahrtgesetzes erlassen wurden, im Sinne der oben zitierten Anfrage dem Parlament zur Kenntnis zu bringen?

120/J

- 2 -

3. Haben Sie, Herr Minister, im Sinne der oben zitierten Anfrage, seit damals Schritte unternommen, welche die Behandlung des für die Sicherheit der Bevölkerung so wichtigen Problems beschleunigt haben und zur Verhinderung ähnlicher Katastrophen wie die vom 19. Mai d. J. über Wien beitragen sollten?

4. Sind Sie, Herr Minister, weiters bereit, im Parlament eine Vorlage betreffs des Überfliegens von dicht verbautem Gebiet, insbesondere der Stadt Wien, einzubringen, welche die Sicherheit der Bevölkerung garantiert, die Möglichkeit weiterer Unglücksfälle über Städten ausschaltet und letztlich im Dienste der Lärmbekämpfung eine entsprechende Mindestflughöhe für Verkehrsflugzeuge vorsieht?

-.-.-.-